



**WOCHENSCHAU  
VERLAG**

WOCHENSCHAU VERLAG  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Hannah Behr  
Eschborner Landstr. 42-50  
60489 Frankfurt/M.  
Telefon: 069/788 0 772-53  
Telefax: 069/788 0 772-25  
presse@wochenschau-verlag.de  
www.wochenschau-verlag.de

## Frieden üben – Brücken und Brüche im Denken und Handeln Impulse aus der Friedenspädagogik

Wir müssen Frieden üben! Vor dem Hintergrund der aktuellen gesellschaftlichen Spannungen ist es mehr denn je notwendig Verantwortung für das Miteinander zu übernehmen. Im vorliegenden Buch werden hierfür Anregungen geliefert, die sich sowohl an Praktiker\*innen als auch Wissenschaftler\*innen richten. Friedenspädagogisches Denken und Handeln bereichern soziale und politische Diskurse wesentlich. Die Beiträge im Buch erarbeiten sowohl mutige als auch zukunftsweisende Perspektiven gesellschaftlicher Konfliktbearbeitung. Theorien und praktische Einblicke bilden dabei eine gelungene Einheit. Wer Antworten auf die drängendsten Fragen friedlichen Zusammenlebens sucht, wird hier fündig.

### Aus dem Inhalt

*Christoph Pinkert/Susanne Umbach:* Warum über Frieden nachdenken? Praxisbeispiel: Landschaft der Friedenspädagogik – eine Werkstatt

*Ulrike Herrmann:* Das Ende des Kapitalismus: Kann Rationierung die ökologische Katastrophe verhindern? Kommentar zum Vortrag von Ulrike Herrmann. Praxisbeispiel: Kopf – Bauch – Füße. Kreative Reflexion des Vortrags

*Uli Jäger/Anne Kruck:* Herausforderungen und Chancen: Friedenspädagogik in Zeiten von Covid-19. Praxisbeispiel: Politische Bildung muss NICHT neutral sein

*Melanie Stamer:* Differenzen (in) der Demokratie – Friedenspädagogik a venir? Wie bleiben Umbruchzeiten friedlich? Lernen von Ostdeutschland

*Patricia Baquero Torres:* Verantwortung als gesellschaftliche Praxis – Post- und dekoloniale Reflexionen. Praxisbeispiel: Arbeit mit traumatisierten Flüchtlingen

*Werner Wintersteiner:* Alltäglicher und systemischer Rassismus. Praxisbeispiel: Queerdenken – Handlungsansätze für queersensible Bildung

*Jan Eike Thorweger:* Die diversitätsbewusste Schule: Friedensbildung an Schulen in Niedersachsen – ein Unterrichtsbeispiel „Welche Bedeutung haben Wahlen und Wahlbeobachtung im Rahmen des Friedensbildungsprozesses?“

*Nello Fragner:* Queere Impulse für friedenspädagogisches Arbeiten  
Praxisbeispiel: Spuren suchen – Zeichen setzen. Methoden der historischen Bildung zum Nationalsozialismus

*Sarah Vogel:* Vom Zivilisationsbruch zur Zivilcourage – Historisches Lernen im Kontext der Friedenspädagogik. Praxisbeispiel: GG20 – Spiel mit den Grundrechten unserer Demokratie. Das Norddeutsche Netzwerk Friedenspädagogik



## Frieden üben – Brücken und Brüche im Denken und Handeln

Impulse aus der  
Friedenspädagogik

hrsg. von Susanne Umbach  
und Christoph Pinkert

WOCHENSCHAU Verlag  
Frankfurt/M. 2022

ISBN: 978-3-7344-1378-0,  
168 S., € 18,90  
PDF: 978-3-7344-1379-7, € 17,99

**Dr.<sup>in</sup> Susanne Umbach** ist wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Helmut-Schmidt-Universität. Ihre Arbeitsschwerpunkte sind u.a. Friedensbildung als Thema der Erwachsenenbildung und ästhetische Zugänge in der Erwachsenenbildungsforschung.

**Christoph Pinkert** arbeitet seit über zehn Jahren im In- und Ausland als Trainer, Dozent und Supervisor im Feld der Friedens- und Konfliktarbeit. Neben der Weiterentwicklung friedenspädagogischer Themen für Organisationen begleitet er Bildungsprojekte u.a. bei Kulturpixel e.V.